Ad Hoc Meldung

Mainz, 15. September 2005

Die Gesellschaft gibt bekannt, dass es heute in London eine grundsätzliche Einigung mit den Inhabern des Second Secured Loan (SSL) über die wirtschaftlichen Bedingungen eines Vergleichs gegeben hat.

Beide Parteien sind darin übereingekommen, dass die Gesellschaft 375 Mio Euro an die Inhaber der SSL zur Abgeltung aller offenen Forderungen der Inhaber der SSL zahlt.

Die Gesellschaft muss diesen Betrag bis zum 30.11.2005 bezahlen. Die Vereinbarung wird auch vorsehen, dass die Gesellschaft anerkennt, den Inhabern der SSL 425 Mio. Euro zu schulden, d.h. wenn die Gesellschaft es nicht bis zum 30.11.2005 schafft, den Betrag von 375 Mio. Euro zu zahlen, können die Inhaber der SSL gegen die Gesellschaft unmittelbar vollstrecken.

Die Inhaber der SSL werden in der Vereinbarung dem Verkauf von Multikabel zustimmen. Für Multikabel liegt eine Absichtserklärung vor, in der ein potentieller Erwerber sich bereit erklärt, Multikabel zu erwerben. Daneben hat es Gespräche mit weiteren potentiellen Kreditgebern und Investoren gegeben.

Der Vorstand geht daher aktuell davon aus, dass der Gesellschaft die rechtzeitige Zahlung an die Inhaber des SSL möglich ist.

Die Gesellschaft geht weiter davon aus, dass die Vereinbarung nur umgesetzt werden kann, wenn auch die Senior Banken hiermit einverstanden sind.

Die Vereinbarung muss noch in Einzelheiten ausgearbeitet und unterzeichnet werden.

PrimaCom AG

Der Vorstand

Für Rückfragen:

Investor Relation

Tel.: ++49(0)6131 – 944 522

E-mail: investor@primacom.de